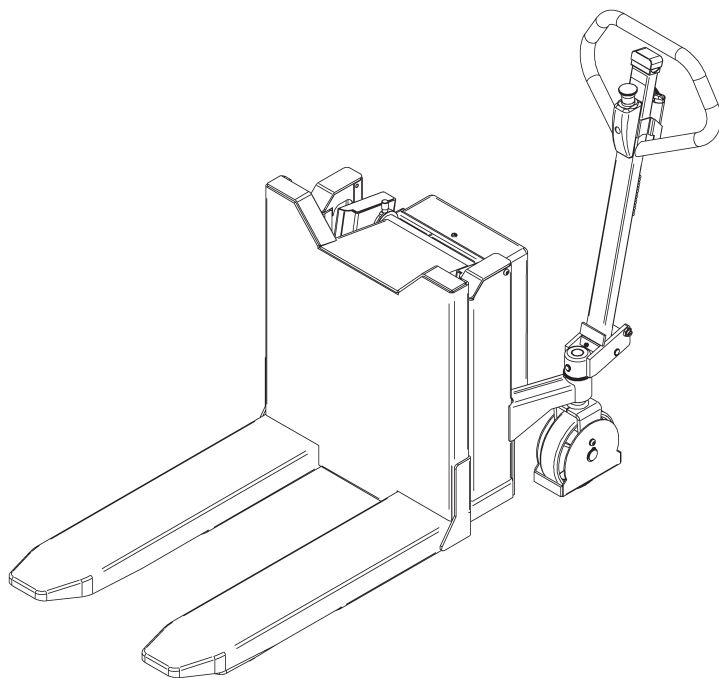


# LOGITILT INOX / LTI



## EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hersteller: **Logitrans A/S**  
Anschritt: **Hillerupvej 35**  
**6760 Ribe**  
**Dänemark**

Erklärt hiermit, daß:

Maschine:           Produktgruppe:       **Logitilt**  
  
                          Typ:                       LTI 1001  
  
                          Herstellungsjahr/  
                          Serien-Nr.:

**a)** nach den Vorschriften folgender Richtlinie(n) hergestellt ist:

- **Richtlinie Nr. 2006/42/EG**
- **Richtlinie Nr. 2014/30/EU**
- **Richtlinie Nr. 2014/35/EU**

**b)** nach den Vorschriften folgender Norm(en) hergestellt ist:

- **EN ISO 3691-5**

Verantwortlich für das technische Dossier:

Name:               **Gitte Kirkegaard**  
Anschritt:         **Hillerupvej 35, DK-6760 Ribe**

Unterschrift:



Gitte Kirkegaard, CEO, Logitrans A/S

Ribe, 06.04.2021.



<b>1.0 Vor dem ersten Hub...</b>	4
<b>2.0 Funktionen und Identifizierungen</b>	5
<b>3.0 So wird der Logitilt bedient</b>	6
3.1 Handhabung von Paletten	6
3.2 Deichsel	7
3.3 Bremse	7
3.4 Fernbedienung MR-1 – Heben/Senken/Kippen	8
3.5 Einstellung der Stoppfunktion für Kippwinkel	9
<b>4.0 Optimale Sicherheit</b>	10
4.1 Sicherheitsvorschriften	11
4.2 Vermeidung von Überlastungen	11
4.3 Beachtung des Lastschwerpunkts	11
4.4 Kennzeichnung	12
4.5 Fahrt mit Last	12
4.6 Notbremsung	13
4.7 Notausschalter	13
<b>5.0 Strom ist notwendig...</b>	14
5.1 Sicherungen – Auswechseln	14
5.2 Leitungsverbindungen	14
<b>6.0 Lange Lebensdauer des Logitilt...</b>	15
6.1 Schmierung und Hydrauliköl	15
6.2 Ölwechsel	15
6.3 Entlüften des Hydrauliksystems	15
6.4 Einstellung der Gabel	16
6.5 Reinigung	16
<b>7.0 Güter Kundendienst nach dem Kauf</b>	17
7.1 Bestellung von Ersatzteilen	17
7.2 Garantie/Gutschrift	17
7.3 Service und Reparaturen	17
7.4 Garantie	17
7.5 Haftungsausschluss	17



## 1.0 Vor dem ersten Hub...

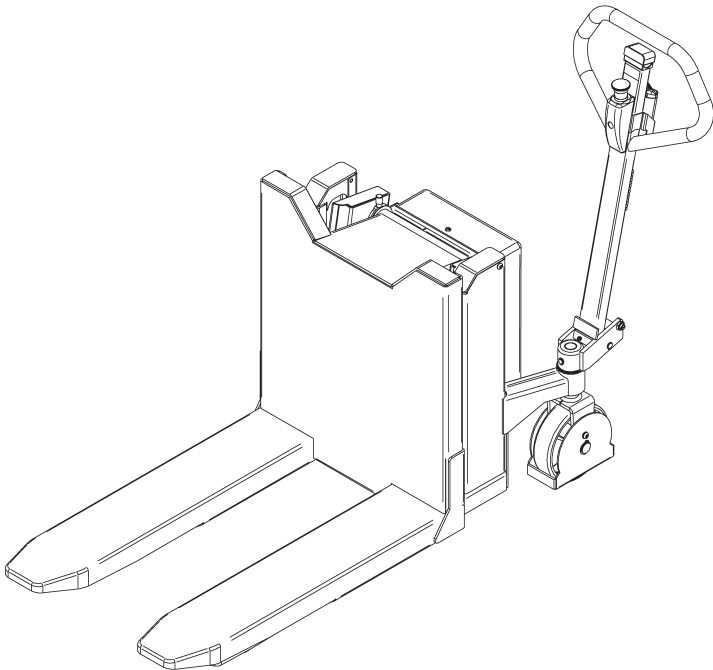
Der **Logitilt** entspricht in der Ausführung den behördlichen Sicherheitsvorschriften.

Diese **Betriebsanleitung** enthält u.a. Angaben über:



- **Vorschriftmäßigen Einsatz**
- **Physikalische Beschränkungen des Produkts**
- **Gefahren bei unsachgemäßer Verwendung**

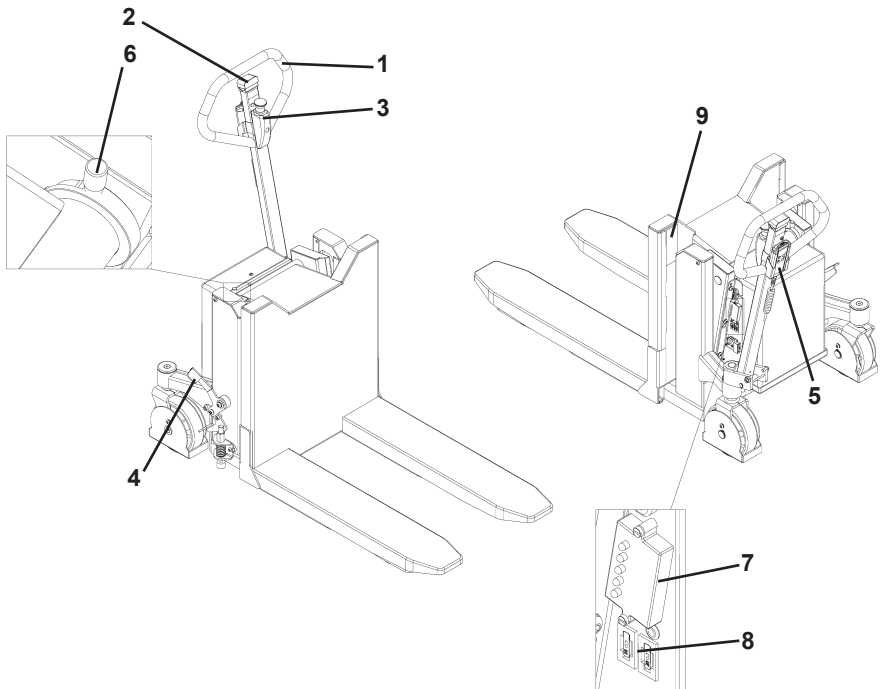
**Lesen Sie deshalb bitte diese Betriebsanleitung sorgfältig!**





## 2.0 Funktionen und Identifizierungen

1. Deichsel
2. Heben/Senken
3. Notausschalter
4. Bremse
5. Fernbedienung
6. Einstellung der Stoppfunktion für Kippwinkel
7. Batterieladeanzeiger
8. Sicherungen
9. Typenschild, Seriennummer

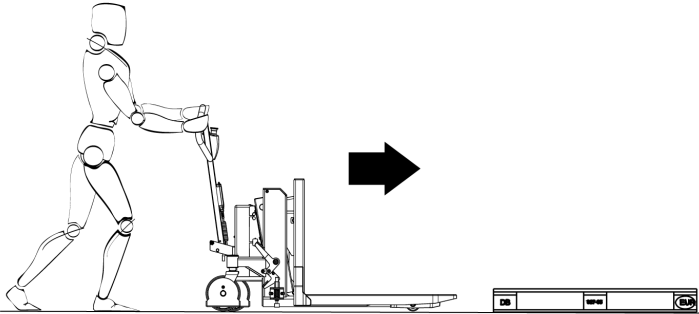




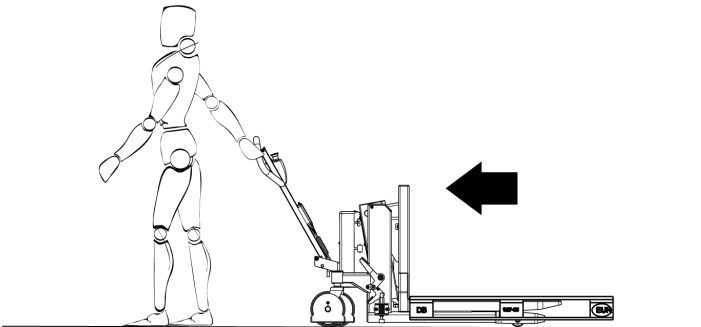
## 3.0 So wird der Logitilt bedient

### 3.1 Handhabung von Paletten

Die vorschriftsmäßige Bedienungsstellung ist hinter der Deichsel.



Schieben/Ziehen  
Heben/Senken  
Kippen/Senken



Ein Rad des Logitilt ist zwangsgelenkt, wodurch der Logitilt leicht zu manövrieren ist.

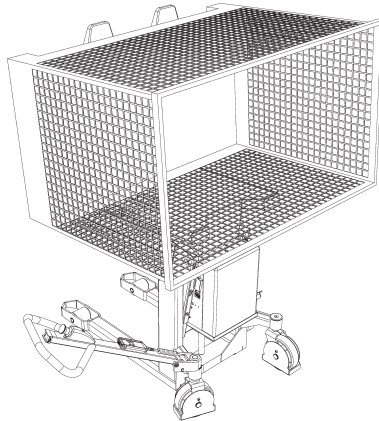
**Bitte beachten!** Die Funktionen arbeiten unabhängig voneinander. Heben/Senken und Kippen können gleichzeitig genutzt werden.

## 3.0 So wird der Logitilt bedient

---

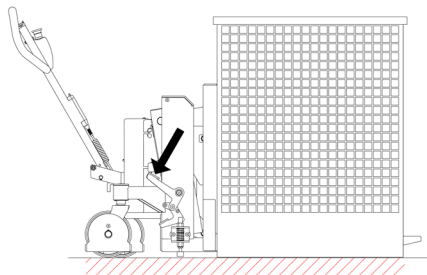
### 3.2 Deichsel

Bei gekipptem Logitilt kann die Deichsel für einen leichteren Zugang zur Gitterbox zur Seite gedreht werden.



### 3.3 Bremse

Bei gekipptem Logitilt muss der Logitilt auf festem, ebenem Boden stehen und die Bremse aktiviert sein.



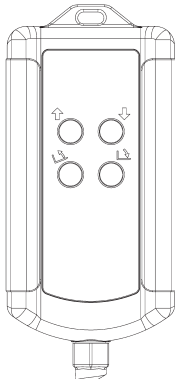
### 3.0 So wird der Logitilt bedient

---

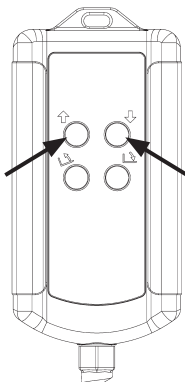
#### 3.4 Fernbedienung MR-1 – Heben/Senken/Kippen

Die Fernbedienung wird für Folgendes verwendet:

- Heben/Senken der Gabel/Last
- Kippen der Gabel/Last



##### 3.4.1 Fernbedienung/Heben und Senken



Zum Heben ↑ drücken.  
Zum Senken ↓ drücken.



## 3.0 So wird der Logitilt bedient

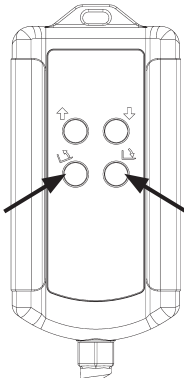
---

### 3.4.2 Fernbedienung/Kippen



#### **ACHTUNG**

Vor dem Kippen der Last prüfen, ob die Last ordnungsgemäß platziert und gleichmäßig verteilt ist.



Zum Kippen in Pfeilrichtung drücken.

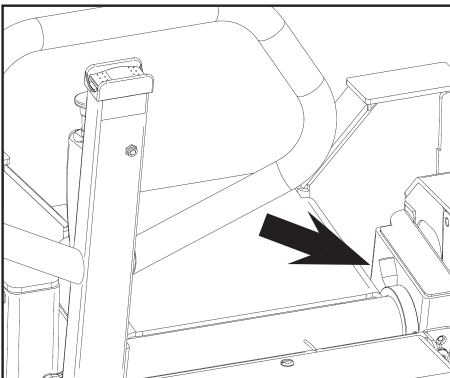
### 3.5 Einstellung der Stoppfunktion für Kippwinkel

#### **Kippwinkel vergrößern:**

Den Drehknopf gegen die Gabel drehen.

#### **Kippwinkel vermindern:**

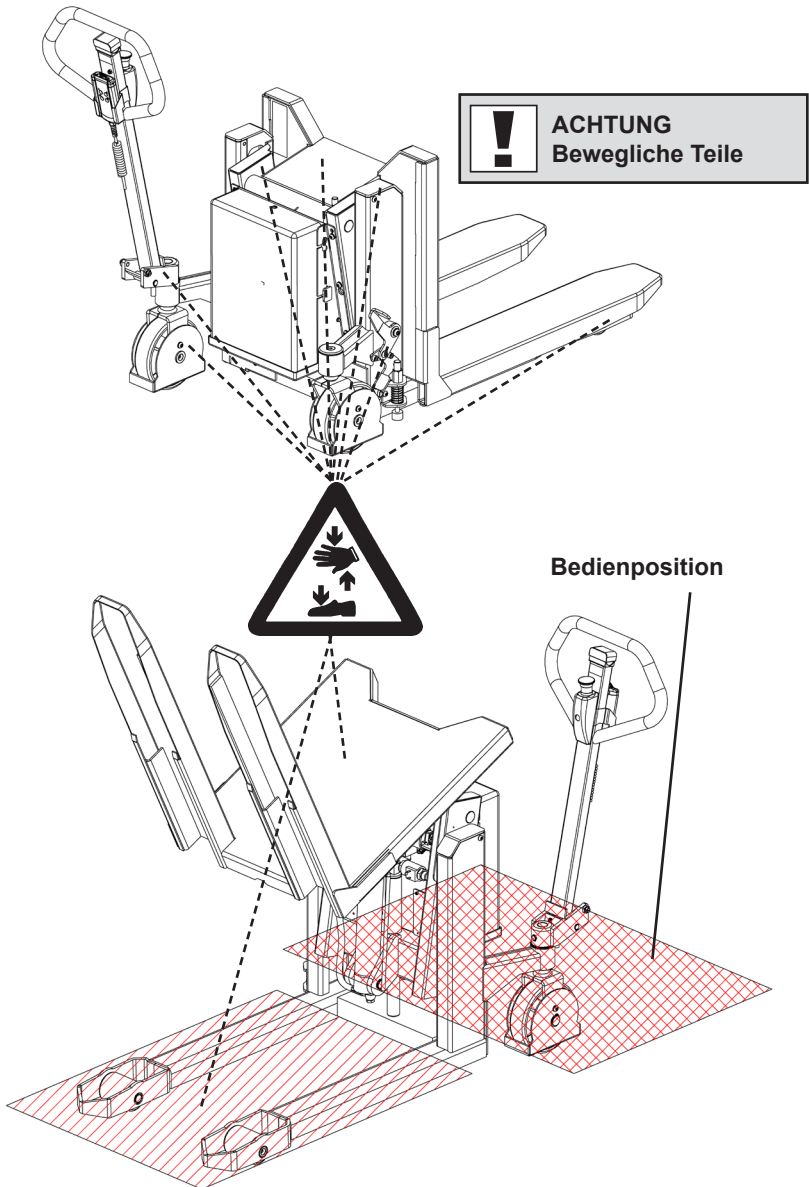
Den Drehknopf von der Gabel wegdrehen.



**BITTE BEACHTEN!** Funktioniert das Kippen nicht, den Drehknopf gegen die Gabel drehen.



## 4.0 Optimale Sicherheit



## 4.0 Optimale Sicherheit

### 4.1 Sicherheitsvorschriften

- Sich niemals unter einer gekippten Last aufhalten!
- Die zulässige Kapazität des Produkts nicht überschreiten.
- Vor dem Absenken der Gabel sicherstellen, dass das Absenken nicht von Fremdkörpern behindert werden kann.
- Der Logitilt ist für den Einsatz auf ebenen Böden vorgesehen.
- Die Gabel muss während des Fahrens möglichst weit abgesenkt sein.
- Mit gekippter Gabel sollte nur über kurze Abstände und im langsamen Tempo gefahren werden.

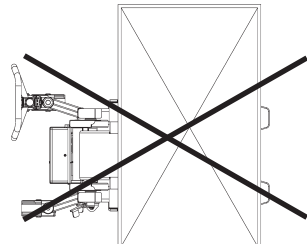
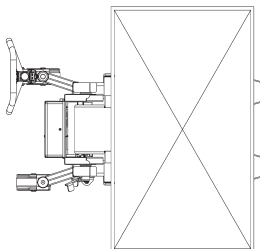


### 4.2 Vermeidung von Überlastungen

Die maximale Tragfähigkeit darf nicht überschritten werden. **Bitte beachten:** Der Logitilt ist auf eine gleichmäßige Belastung, beispielsweise durch Güter auf Paletten, ausgelegt. Bei einseitiger punktueller Belastung kann sich die Gabel verbiegen.

### 4.3 Beachtung des Lastschwerpunkts

Die Last muss gleichmäßig verteilt/mittig aufgesetzt werden. Der maximale Abstand von der Vorderkante der Gabelkonsole zum Schwerpunkt darf nicht überschritten werden. Bei einem größeren Abstand wird die Sicherheit eingeschränkt, und es besteht die Gefahr, dass der Logitilt kippt. Güter in Gitterboxen, Kisten u.ä. sind so zu sichern, dass sie beim Fahren oder in gekippter Stellung des Logitilt nicht herausfallen können.

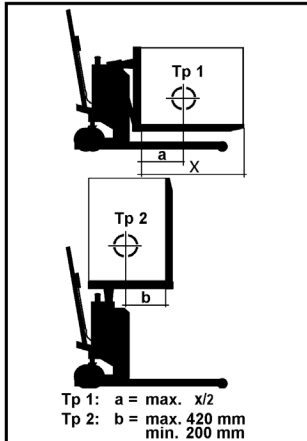


## 4.0 Optimale Sicherheit

---

### 4.4 Kennzeichnung

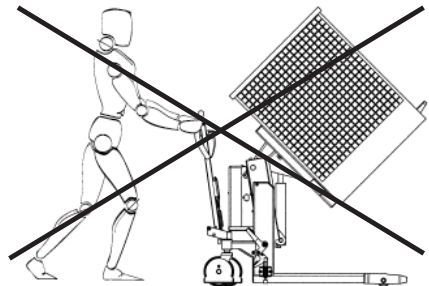
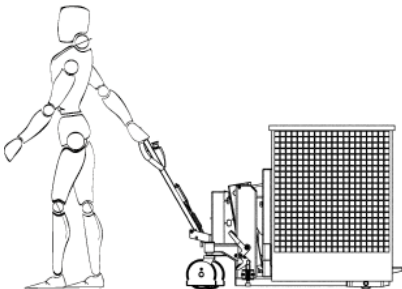
Der Schwerpunktabstand der Gabelkonsole ist auf dem Schild oben auf der Gabelkonsole angegeben.



Beachten Sie, dass sich der Schwerpunkt beim Heben/Kippen der Gabel verschiebt.

### 4.5 Fahrt mit Last

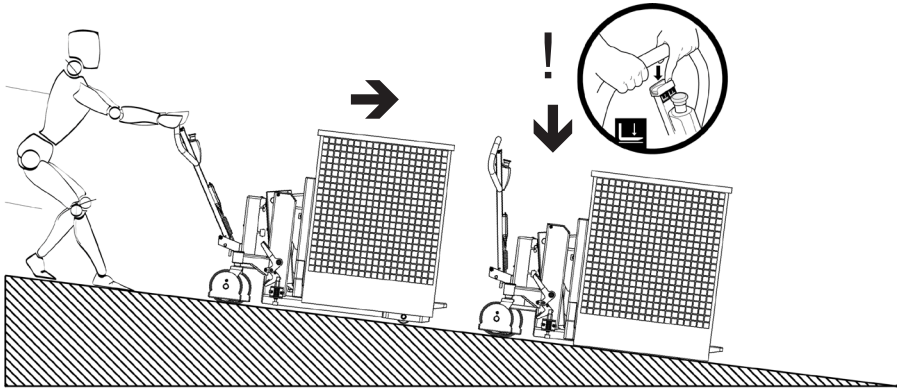
Der Logitilt ist für den Einsatz auf ebenen Böden vorgesehen. Die Gabel muss während des Fahrens möglichst weit abgesenkt sein. Mit gehobener Gabel sollte nur über kurze Abstände und im langsamen Tempo gefahren werden.



## 4.0 Optimale Sicherheit

---

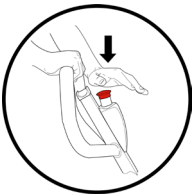
### 4.6 Notbremung



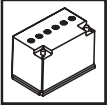
Wenn es notwendig wird, die Last als Bremse zu verwenden, um den Logitilt am Wegfahren zu hindern, ist der AB-Knopf schnell zu bedienen, bis die Last auf den Boden abgesenkt ist.

### 4.7 Notausschalter

Das Produkt ist mit einem Notausschalter versehen, der bei Aktivierung die Hauptstromversorgung ausschaltet:



- Die Gabel bleibt unverzüglich stehen.



## 5.0 Strom ist notwendig...

### 5.1 Sicherungen – Auswechseln

Der Logitilt hat drei Sicherungen. Zwei befinden sich auf der linken Seite der Batteriekonsole. Die Hauptsicherung befindet sich unter der Batterieabschirmung.

#### **Auswechseln:**

Vor dem Auswechseln der Sicherung den Pluspol der Batterie abklemmen. Die alte Sicherung kann dann entfernt und durch eine neue derselben Größe ersetzt werden.

**Den Grund für das Schmelzen der Sicherung ermitteln!**

### 5.2 Leitungsverbindungen

**Viele Betriebsstörungen können auf schlechte Verbindungen im Stromkreis zurückzuführen sein – diesen ist deshalb vorzubeugen.**

Leitungen regelmäßig auf etwaige Brüche des Isoliermantels oder lose Verbindungen an Steckern und dergleichen kontrollieren.

Steckstifte an Leitungen von etwaigem Grünspan befreien. Verbindungen mit Schrauben/Muttern nachziehen.



## 6.0 Lange Lebensdauer des Logitilt...

Die Lebensdauer des Logitilt steigt, wenn er regelmäßig gewartet wird und wenn defekte oder verschlissene Teile rechtzeitig ausgewechselt werden.

„Vorbeugen ist besser als Reparieren“ – deshalb ist in erster Linie für Folgendes zu sorgen:

- Richtige Benutzung
- Regelmäßige Reinigung
- Rechtzeitigen Ölwechsel
- Regelmäßige Sicherheits- und Serviceinspektionen

### 6.1 Schmierung und Hydrauliköl



Unter normalen Bedingungen braucht der Logitilt nicht geschmiert zu werden.

Alle Kugellager sind verschlossen und dauergeschmiert, und die beweglichen Teile haben selbstschmierende Lager oder sind mit Molybdändisulfidfett behandelt. Das Hydrauliksystem ist mit einem

Hydrauliköl der Viskositätsklasse ISO VG 15 gefüllt. Dem Öl wird ein Zusatzstoff beigegeben. Das Konzentrat vermindert Reibung und Verschleiß und schützt gegen Korrosion. Eine fertige Mischung aus Hydrauliköl und Zusatzstoff kann bei Ihrem Fachhändler erworben werden.

Das Öl ist für die Verwendung im Temperaturbereich von  $-10^{\circ}$  bis  $+50^{\circ}$  °C geeignet. Bei Temperaturen unter  $-10^{\circ}$  °C wird ein dünneres Öl empfohlen (ggf. bei Ihrem Fachhändler anfragen).

**Das Hydrauliköl muss alle zwei Jahre gewechselt werden.**

### 6.2 Ölwechsel

- Hydraulikmotor abbauen und Öl aus der Einfüllöffnung gießen.  
oder
- Öl aus dem Tank saugen.

#### Öl einfüllen:

Öl in die Einfüllöffnung gießen.

Füllmenge = 0,9 Liter.

### 6.3 Entlüften des Hydrauliksystems

Mit einer Last von 50-100 kg folgenden Arbeitsablauf durchführen:

Gabel bis in die oberste Stellung anheben, Gabel vor- und zurückkippen, Gabel wieder ganz absenken.

Den Vorgang 2- bis 3-mal wiederholen.

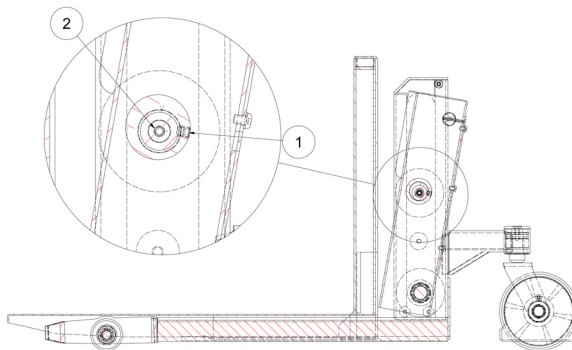
## 6.0 Lange Lebensdauer des Logitilt...

---

### 6.4 Einstellung der Gabel

Zwei der Rollen an der Gabelkonsole sitzen auf Exzenterbolzen, so dass sie eingestellt werden können. Die einstellbaren Rollen sind oben angebracht.

1. Einstellschraube Pos. 1 lösen (SW 5 mm).
2. Der Exzenterbolzen Pos. 2 (SW 6 mm) kann nun entsprechend der gewünschten Gabeleinstellung verdreht werden.
3. Die Einstellung muss an beiden Seiten erfolgen, um eine gleichmäßige Belastung der Rollen zu gewährleisten.



### 6.5 Reinigung



Dem Gerät darf nicht häufige Reinigung mit Putzmittel ausgesetzt werden, da dies zur Korrosion der galvanisierten Teile führen würden. Die elektrischen Teile sind vor Feucht geschützt, vertragen aber nicht direkten Kontakt mit Wasser.

Schalter und andere äußere Teile sind lackiert, so dass sie Feuchtigkeit standhalten können. Beim Reinigen nicht direkt auf Lager und Dichtungen spritzen, da sonst das Fett ausgewaschen würde, was die Lebensdauer verkürzt.





## 7.0 Güter Kundendienst nach dem Kauf

### 7.1 Bestellung von Ersatzteilen

Die richtigen Ersatzteile sind bei Ihrem Händler erhältlich.

Bei der Bestellung ist Folgendes anzugeben:

- Seriennummer des Produkts
- Typ und Breite/Länge des Produkts
- Ersatzteilnummer; diese finden Sie unter [www.logitrans.com](http://www.logitrans.com).

### 7.2 Garantie/Gutschrift

Während der Garantiezeit gelieferte Ersatzteile werden in Rechnung gestellt. Sofort nach der Rücksendung der defekten Teile und der Feststellung, dass die Garantiebedingungen erfüllt sind, wird eine Gutschrift zugesandt.

### 7.3 Service und Reparaturen

Einstellungen und kleinere Reparaturen sollten Sie vor Ort selbst ausführen können. Größere Reparaturen sollten jedoch dem Händler überlassen werden, der über gut geschultes Personal und das notwendige Spezialwerkzeug verfügt.

### 7.4 Garantie

Die Garantie umfasst Material- und Montagefehler, die, vorbehaltlich einer Überprüfung durch uns oder unseren Vertreter, als Fehler oder Mängel erachtet werden, die die normale Nutzung der betroffenen Teile verhindern. Betroffene Teile sind innerhalb der jeweils geltenden Garantiezeit zusammen mit einer Kopie der Dokumentation der durchgeführten Serviceinspektion (B0284, siehe Rückseite) frachtfrei an Ihren Logitrans Händler zu übersenden. Die Garantie deckt nicht normalen Verschleiß bzw. nachträgliche Einstellungen ab. Der Garantiezeitraum basiert auf Einschichtbetrieb.

#### Die Garantie erlischt, wenn:

- das Produkt falsch verwendet wurde,
- das Produkt in Umgebungen verwendet wird, für die es nicht ausgelegt ist,
- das Produkt überladen wurde,
- Teile nicht ordnungsgemäß ausgetauscht oder keine Originalteile verwendet wurden, was zu Schäden führte,
- das Produkt geändert oder Zubehör, das nicht von Logitrans zugelassen ist, verwendet wurde,
- nicht nachgewiesen werden kann, dass ein qualifizierter Techniker die Serviceprüfung gemäß den in der Betriebsanleitung angegebenen Anforderungen (siehe Rückseite) durchgeführt hat.

### 7.5 Haftungsausschluss

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die aufgrund von Mängeln, Fehlern oder falschem Gebrauch entstanden sind. Ebenso lehnt der Hersteller jede Haftung für Verdienstaussfall, Betriebsverluste, Zeitverluste, entgangenen Gewinn oder ähnliche indirekte Verluste, die dem Käufer oder Dritten entstanden sind, ab.





## **Regelmäßige Service- und Sicherheitsinspektionen**

Das erforderliche Serviceintervall beträgt ein Jahr.

Sicherheitsinspektionen sollten, wenn gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist, mindestens einmal jährlich vom Händler oder einem anderen Sachverständigen vorgenommen werden.

Die Inspektionen sind gemäß Formblatt B0278 vorzunehmen und durch Formblatt B0284 zu belegen. Formblätter und zugehörige Instruktionen können bei Ihrem Logitrans Händler bestellt werden.

LTI-DE  
01042021

S1196